



An den Vorsitzenden  
des Kreistags Bergstraße  
Herrn Joachim Kunkel  
Landratsamt

64646 Heppenheim

Eingang FB Kreisgremien:

12.12.2024

**SPD Bergstraße**  
Kreistagsfraktion  
Kalterer Straße 29  
64646 Heppenheim

Mobil: 0175 59 76 454  
beate.dechnig@spd-  
bergstrasse.de

Heppenheim, den 10. Dezember 2024

### **Tagesordnungspunkt 2.3:**

#### **1. Feststellung und Erlass der Haushaltssatzung des Kreises Bergstraße für das Haushaltsjahr 2025**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,  
die SPD bittet um Abstimmung des folgenden Haushaltsantrags Im Kreistag.

#### ***Der Kreistag möge beschließen:***

*Im Teilergebnishaushalt 05 wird ein neues Produkt mit der Bezeichnung „Gemeinnütziger Wohnungsbau“ eingestellt.*

*Für „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ werden 75.000 Euro bereitgestellt.*

*Die Mittel dienen zur Gründung einer gemeinnützigen GmbH durch den Kreis Bergstraße mit dem Namen:*

*„Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Kreis Bergstraße (GemWohnBergstraße)“.*

*Die Mittel sollen eingesetzt werden für den Entwurf eines Gesellschaftsvertrags, Gründungskosten, Einzahlung der Stammeinlage sowie die Anlaufkosten für die Geschäftsführung.*

*Die „GemWohnBergstraße“ soll ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke verfolgen und keiner Gewinnorientierung unterliegen.*

*Sie soll die folgenden Ziele verfolgen:*

*a) den Bau von seniorengerechten Wohnungen*

*b) den Bau von Wohnungen für Mitarbeiter:innen des Kreises und seiner Beteiligungen*

*c) den Bau von Wohnungen für Personen, die in pflegerischen oder erzieherischen Berufen tätig sind und ihren Beruf im Kreis Bergstraße ausüben*

*d) den Bau von Wohnungen für Menschen, die hervorragende ehrenamtliches Engagement nachweisen können*

*e) den Bau von Wohnungen für Flüchtlinge, insbesondere in den kleineren Städten und Gemeinden des Kreises*

*Die erstellten Wohnungen sollen zu sozialen Mietpreisen angeboten werden.*

**Deckung:**

Teilergebnishaushalt Produkt 6020 (Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft – hier: Nr. 21 Finanzerträge)

Die Zinserträge sind im Haushaltsentwurf deutlich zu niedrig angesetzt. Der Ansatz kann bei Produkt Nr.21 um 300.000 Euro auf 4.826.400 € erhöht werden. Für 2024 werden nach dem Controllingbericht II Erträge in Höhe von 1,5 Mio. € erwartet. Angesichts der Liquidität des Kreises für 2025 und des Zinsmarktes sind ähnliche Erträge wie 2024 zu erwarten; der Erhöhungsantrag ist somit sogar vorsichtig bemessen. Hinzu kommt die bereits eingeplante Zuführung der Gewinnrücklage des Eigenbetriebs Neue Wege in Höhe von 4 Mio. €.

**Begründung:**

Erfolgt mündlich.

**Klimarelevanz:**

Es sind keine Auswirkung zu erwarten.

Mit freundlichen Grüßen



Josef Fiedler  
Vorsitzender SPD-Fraktion